

**TIP!**

Damit eine Investition gut bleibt, benötigt sie Experten für Wartung und Betrieb!



# Business Class Rechenzentren



# Content Colo Energieoptimiert

**Neu:** An allen Standorten die Platinum Lounge für



Dell und das Dell Logo sind Marken der Dell Inc.

- ▶ **DELL geschultes Personal**
- ▶ **optimale Projektberatung**
- ▶ **Lieferung bis ins Rack**
- ▶ **Ersatzteile / Testgeräte**
- ▶ **Know How Transfer**
- ▶ **optimierte Stellflächen**
- ▶ **DELL Experten 24/7**

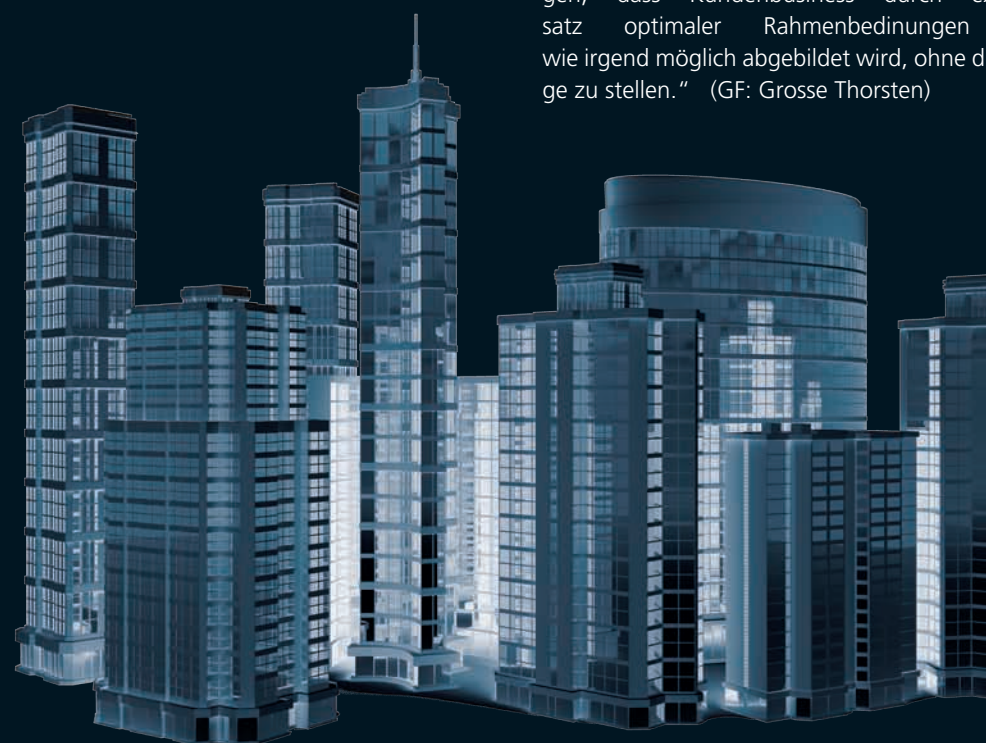
Investitionen und Effizienz nachhaltig sichern. Beratung, Beschaffung und Outsourcing von moderner IT Infrastruktur wird gewährleistet durch den Betrieb und Wartung der Einheiten von Markenspezialisten.

- ▶ **Nürnberg 3000qm**
- ▶ **München 2500qm**
- ▶ **Hochverfügbarkeit**
- ▶ **Hochsicherheit**
- ▶ **24/7 Personal vor Ort**
- ▶ **15Min Reaktionszeit**
- ▶ **High Density Racks**
- ▶ **Cold Corridor Rows**
- ▶ **Geo based Balancing**

- ▶ **50Gbit/s Backbone Ring**
- ▶ **über 99.99% Verfügbarkeit**
- ▶ **Security Solutions**
- ▶ **Storage Concepts**
- ▶ **Full Management Optionen**
- ▶ **Monitoring Services**
- ▶ **....**



„Jedes ernsthafte Engagement - insbesondere im Big Business - ist individuell. Große Outsourcing Projekte und Webapplikationen basieren immer auf spezialisierten Lösungen, die maßgeschneidert für die jeweilige Aufgabe entwickelt wurden. Wichtig ist, dafür Sorge zu tragen, dass Kundenbusiness durch exakte Anpassung und den Einsatz optimaler Rahmenbedingungen so ideal und wirtschaftlich wie irgend möglich abgebildet wird, ohne die höchstmögliche Verfügbarkeit in Frage zu stellen.“ (GF: Grosse Thorsten)



**IP Exchange GmbH**  
 ▶ **Zentrale**  
 Tel.: +49 (09 11) 30 95 00 00  
 Fax: +49 (09 11) 30 95 00 09  
 Email: info@ip-exchange.de

▪ **Sales & Information Nürnberg**  
 Am Tower 5, 90475 Nürnberg  
 Tel.: +49 (0911) 30 950 040  
 Fax: +49 (0911) 30 950 049

▪ **Sales & Information München**  
 Rundfunkplatz 4, 80335 München  
 Tel.: +49 (089) 90 40 60 630  
 Fax: +49 (089) 90 40 60 649

[www.ip-exchange.de](http://www.ip-exchange.de)

**Erster Anbieter in Deutschland mit TÜV geprüften und zertifizierten „Green IT“ Outsourcing Flächen!**

**Senkung der Verlustleistungen von**

- **Chillern**
- **Befeuchtern**
- **Klimaschränken**
- **Kühlkreisläufen**
- **USV / UPS**
- **Generatoren**

**& FORTGESCHRITTENE VIRTUALISIERUNG**

**TIP!**

Nur Strom der nicht verbraucht wird entlastet Umwelt und Geldbeutel





# Green IT Colocation

dazu beitragen umweltfreundlicher zu Arbeiten und Kosten zu minimieren

**Nachdem das Thema Green IT in aller Munde ist, stellt sich oft die Frage: Was wird in der Realität dafür getan? Rechenzentren sind zu mindestens zwei Prozent am weltweiten Stromverbrauch beteiligt.**

**► TÜV geprüft** Die Prüfsiegel des TÜV Saarland stehen für eine neutrale Bewertung von Verfahren und Produkten und kennzeichnen die Qualität von Prozessen, Produkten und Leistungen. Die unabhängige Institution gilt als anerkannter Standard und Referenz zum Nachweis für

tatsächlich und nachweisbar dauerhafte Eigenschaften des Zertifikatinhabers. Entscheidend zur Einstufung in die Effizienzklassen von D bis A ist die

Einsparung zur heutigen Basislinie des Energieverbrauchs, die sich am Stand der Technik orientiert. Die Basislinie wird durch die Energieeffizienzklasse D ausgedrückt und basiert auf der Erhebung von heute marktführender Technologie in den Bereichen Stromversorgung, USV, Klimatisierung und IT-Infrastruktur. Die Energieklasse A gibt eine weitgehende und durchgehende Verbesserung des Stromverbrauchs im Rechenzentrum wieder.

**► erstes Zertifikat** Der Outsourcer IP Exchange hat bereits vor Jahren die Notwendigkeit einer energieeffizienteren Infrastruktur erkannt und alle Maßnahmen zur Optimierung „quasi“ abgeschlossen. Diese Anstrengungen wurden nun entsprechend mit der Vergabe des Prüfzeichens 2008 „energieeffizientes Rechenzentrum“ der „Klasse A“ honoriert. Somit bringt IP Exchange als erster Anbieter in Deutschland geprüfte „Green IT“ Outsourcingflächen

auf den Markt, mit deren Hilfe öffentliche und privatwirtschaftliche Vorgaben an IT Abteilungen objektiv erfüllbar werden.

**„Der vorgegebene PUE-Wert (besser 1,43) zur Effizienzklasse A wird mehr als erreicht und ist insgesamt im nationalen und internationalen Vergleich beispielhaft“**



**► clever investiert** Um die Ziele zu erreichen hat IP Exchange umfassende Investitionen für energie-reduzierende Maßnahmen vorgenommen. So wurden unter anderem alle Klimatisierungseinheiten durch neue, effizientere Systeme getauscht, die Verlustleistungen und Blindströme der USV Anlagen durch moderne Geräte minimiert, mit ausgeklügelten Luftflussverteilungen höhere Klimawirkungsgrade gefunden und dennoch das Redundanzkonzept N+1 für alle Komponenten implementiert. Zusätzlich wurden elektronische Messverfahren geschaffen um Leistungsaufnahmen von Einheiten online zu erfassen, auszuwerten und kWh genau abrechnen zu können. Was hilft es? Am Ende wirkt sich die Modernisierung nicht nur umweltentlastend, sondern für den Kunden preissenkend durch niedrigere und exakt zuordenbare Umlagen je kWh Verbrauch aus.

**► Sie zahlen, andere kassieren**

Jeder ruft nach einem veränderten Umweltbewusstsein. Sätze wie : „Virtualisierung und Konsolidierung sind im Serverbereich strategische Lösungsansätze, um Energie und Kosten zu sparen“, sind allgegenwärtig und im Grunde richtig. Doch während Unternehmen gerne auf den Zug aufspringen und Ihre IT Infrastrukturen im Zeichen der Zeit bereinigen, wird vergessen, dass man Strom „aus finanzieller Sicht“ nur sparen kann, wenn man diesen nicht bezahlen muss. Und hier liegt bei den meisten vergebenen Outsourcingaufträgen die Crux.

Rechenzentren bieten fast ausschließlich pauschale Leistungsabrechnung des Stroms, anhand der in den Racks abgesicherten Maximallast, als Paket an. Verbrauchen Sie weniger – zahlen sie dennoch - den vollen Betrag. Je mehr sie also Ihre Leistungsaufnahme reduzieren, desto mehr profitiert – der Dienstleister! Ups.. und schon geht die Rechnung für Anschaffung, Betrieb und Sparpotential der Green IT Welt in diesem Bereich – und auf Ihre Kosten - nicht mehr auf.

IP Exchange geht den Weg kundenspezifischer geeichter Stromzähler, die je Rack installiert werden können. Diese Messeinheiten lassen sich jederzeit online auslesen und übermitteln so nicht lediglich Kosteninformationen, sondern geben auch Aufschluss über Effizienz durchgeführter Verbesserungen, oder Belastungen von Zuleitungen.



**Das Marktforschungsunternehmen Experton Group und Information Week haben im Jahre 2008 zum ersten Mal den Green-CIO-Award an besonders energieeffizient wirtschaftende Rechenzentrumsbetreiber verliehen.**

**► And the Winner is:** In sechs verschiedenen Kategorien wurden herausragende Leitungen honoriert. Die Preisträger des Green-CIO-Wettbewerbs sind Vorreiter bei effizienter RZ-Technologie. Green IT ist nicht nur Werbeheype, sondern die Umsetzung von Prinzipien der Energieeffizienz bei Aufbau und Nutzung von IT und Rechenzentren. In der Kategorie Virtualisierung erhielt den Green-CIO-Award : IP Exchange !

**► Grün mitdenken!** Neun von zehn CIOs haben keine Ahnung über den Energiebedarf ihrer IT. Das ist das Ergebnis einer Studie der Experton Group. Die wenigsten IT-Verantwortlichen kennen den tatsächlichen Bedarf im Rechenzentrum. Viele CIOs kommen nur gelegentlich mit Teilbereichen der Green-IT Thematik in Kontakt und nur selten haben sie die Chance, die volle Verantwortung für das Thema umweltverträglich

liche IT im Unternehmen zu übernehmen. Dabei ist Green-IT ureigene Aufgabe einer jeden IT-Abteilung, sagt Wolfgang Schwab von der Experton Group: „Wie soll ein IT-Verantwortlicher Investitionen in Green-IT rechtfertigen, das heißt die Wirtschaftlichkeit belegen, wenn er nicht verantwortlich ist und ihm teilweise die rudimentärsten Basisinformationen fehlen?“

Die Experton Group empfiehlt einen Vier-Punkte-Plan. CIO's, die diesen konsequent umsetzen, werden innerhalb von sechs bis zwölf Monaten einen großen Schritt in Richtung eines echten Green-CIO gehen. Das ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern spart der Firma vor allem Geld.

Für die Studie „Green-IT - im Spannungsfeld zwischen Modewort und wirtschaftlicher Notwendigkeit“ befragte die Experton Group über 100 Unternehmen in Deutschland.

